

AKKORDE



15. Gitarrenfestival am Hochrhein
26. Sept. - 29. Okt.
akkorde-hochrhein.de

Das Festival in Bad Säckingen D, Laufenburg D,
Rheinfelden CH & D, Waldshut-Tiengen D und Wehr D



Programmübersicht

- | | | | |
|---------|---------|---|-----------------------|
| Sa | 26. 9. | Flamencos en route
„ ... y que más! haiku flamenco“ | Rheinfelden CH |
| So | 27. 9. | Amadeus Guitar Duo | Wehr D |
| Do | 1. 10. | Ahmed El-Salamouny
Endless Summer –
a Brazilian Music Night | Rheinfelden (Baden) D |
| 1. - 4. | 10. | Schloss Beuggen
Gitarren-Workshop | Rheinfelden (Baden) D |
| Fr | 2. 10. | Siegbert Remberger | Bad Säckingen D |
| So | 4. 10. | Schloss Beuggen
Teilnehmerkonzert
Gitarren-Workshop | Rheinfelden (Baden) D |
| Sa | 10. 10. | Station Four | Wehr D |
| Do | 15. 10. | The Outside Track | Bad Säckingen D |
| Do | 15. 10. | Studiokino zeigt
„Searching for Sugar Man“ | Rheinfelden CH |
| Fr | 16. 10. | Kummerbuben
Support: Death by Chocolate | Rheinfelden CH |
| Sa | 17. 10. | PlugIN@akkorde
Solange la Frange und
Rich Kid Blue | Rheinfelden CH |
| So | 18. 10. | Pierre Bensusan | Waldshut-Tiengen D |
| So | 25. 10. | Ulisses Rocha und
Peter Lehel | Laufenburg D |
| Mo | 26. 10. | Thomas Lutz und
Gregor Hilden | Rheinfelden (Baden) D |
| Do | 29. 10. | Gypsy meets Klezmer
Joscho Stephan &
Helmut Eisel Quartett | Bad Säckingen D |



Flamencos en route

„ ... y que más! haiku flamenco“

In dieser Kreation erforscht und transformiert Flamencos en route die poetische Kraft des Haikus. Das traditionelle Haiku, eine Kurzgedichtform aus Japan, hat seit Anfang des 20. Jahrhunderts auch in der westlichen Welt Fuss gefasst. Das Haiku ist der spontanen und ursprünglichen Kraft der Flamencokunst verwandt. Das Flamencohaiku ist verdichtete und verschlüsselte Tanzpoesie, die durch ihre Gegenwärtigkeit besticht. Der Themenangriff ist breit gefasst. Er beginnt bei rhythmischen Spielen, die sich mit der strengen 5-7-5-silbigen Form befassen und endet in eigenwilligen tänzerischen und musikalischen Umsetzungen zu Haikus des uruguayischen Schriftstellers Mario Benedetti.

Tanz: Carmen Angulo, Carmen Iglesias, Raquel Lamadrid, Eloy Aguilar, Alvise Carbone, Ricardo Moro
Musik: Juan Gomez, Pascual de Lorca, Gitarre Rocio Soto, Pedro Obregon, Gesang Fredrik Gille, Perkussion

Samstag, 26. September 2015, 20.15 Uhr

Musiksaal Kurbrunnenanlage, Habich-Dietschy-Str. 14

Eintritt: 25 CHF, ermässigt: 20 CHF

Vorverkauf: Stadtbüro, +41 (0) 61/ 835 51 11



Amadeus Guitar Duo

Werke von Vivaldi, Händel, Rodrigo, Mertz, Gangi, Kavanagh, Borodin und Montez.

Sie gehören zur internationalen Spitzenklasse der Gitarrenduos, weltweit erhalten sie enthusiastische Kritiken: Die Kanadierin Dale Kavanagh und der Deutsche Thomas Kirchhoff, die seit 1991 das Amadeus Guitar Duo bilden. Das Geheimnis ihres Erfolgs, der mit über 70 Konzerten im Jahr nachhaltig belegt ist, liegt in der absoluten Hingabe der beiden Künstler an ihr Instrument. Inzwischen ist das Amadeus Guitar Duo mit über 900 Konzerten in mehr als 50 Ländern Europas und Nord-, Mittel- und Südamerikas und Asiens aufgetreten. Es hat zahlreiche Produktionen für Rundfunk und Fernsehen eingespielt (BBC, ZDF, CBC, WDR, BR, TRT u.a.). 15 CDs (Hänssler-Classic) wurden bisher eingespielt.

Sonntag, 27. September 2015, 19 Uhr

Stadthalle Wehr, Hauptstraße 16

Eintritt: Kat. A: 17 €, Kat. B: 15 €, ermässigt: 5 €

Vorverkauf: Lotto Erhart Wehr, +49 (0) 7762 /2756 und Reservix.de



Ahmed El-Salamouny Endless Summer – a Brazilian Music Night

Die neue CD Endless Summer und neue Kompositionen werden vorgestellt. Außerdem gibt es wunderschön arrangierte Sambas und Chôros von berühmten Komponisten wie Tom Jobim, Cartola und Baden Powell zu hören. El-Salamouny spielt auch neue Eigenkompositionen, die von brasilianischer Rhythmik beeinflusst sind, gleichzeitig aber Elemente von Jazz und orientalischer Musik erkennen lassen. Es erwartet Sie ein Abend mit purer Romantik, Virtuosität und Leidenschaft.

„Eine Mischung aus atomisierenden Rhythmen, cantablen Melodien und virtuoser Magie.“ *Süddeutsche Zeitung*

Donnerstag, 1. Oktober 2015, 20 Uhr

Jugendhaussaal Rheinfelden (Baden) D, Tutti-Kiesi-Weg 1
(beim Festplatz Güterstraße /Werderstraße)

Eintritt: 15 €, Vorverkauf: 13 €, ermäßigt: 9 €
Vorverkauf: Bürgerbüro, Buchhandlungen Merkel und Schätzle,
Tourist-Info Rheinfelden (Baden) und Reservix.de



Gitarren-Workshop Mit Siegbert Remberger, Ahmed El-Salamouny und Harald Stampa

In den altherwürdigen Mauern von Schloss Beuggen findet dieser Gitarrenkurs mit Siegbert Remberger (Klassik) und Ahmed El-Salamouny (Brasilianische Gitarre) statt. Die Teilnehmenden können sich auch in Duos, Trios oder kleinen Gruppen zusammenfinden und musizieren. Diese Ensembles werden von Harald Stampa betreut. Cornelia Traudt zeigt in einer kleinen Ausstellung ihre Instrumente und beantwortet Fragen rund um den Gitarrenbau.

1. - 4. Oktober 2015

Rheinfelden (Baden) D, Schloss Beuggen

Kursgebühren: 210 / 150 €, 10% Ermäßigung für Schüler/Studenten
Anmeldung über www.haraldstampa.de/workshop.php

Teilnehmerkonzert des Workshops

Die Teilnehmer des Gitarren-Workshops präsentieren die in dem Kurs erarbeiteten Werke.

Sonntag, 4. Oktober 2015, 11 Uhr

Schloss Beuggen, Bagnatosaal
Eintritt frei



Siegbert Remberger

Gitarrenmusik von Federico Moreno Torroba, Agustín Barrios Mangoré und den Beatles

„Siegbert Remberger zeichnet eine poetisch-musikalische Weisheit auf hoher Ebene aus! Er tritt seinem Publikum auf sehr individuelle Weise gegenüber und bringt Darbietungen von höchster künstlerischer Reife!“ Mit diesem Satz beschrieb Oscar Ghiglia, einer der führenden Gitarristen unserer Zeit, Siegbert Remberger nach seinem Solistenkonzert in Basel. Der 1962 geborene Gitarrist studierte an der Würzburger Musikhochschule und in der Schweiz bei Oscar Ghiglia, das Studium beendete er 1994 mit der höchsten Auszeichnung, dem Solistendiplom. Viele Rundfunkproduktionen sind seit dem entstanden, da ihn mit dem Bayerischen Rundfunk eine besonders enge Zusammenarbeit verbindet. Seine 10 CD Einspielungen sind bei „ambitus records“, „milo music“ und „Siegbert Remberger Musikproduktion“ erschienen.

Freitag, 2. Oktober 2015, 19.30 Uhr

Trompeterschloss Bad Säckingen, Schönaugasse 5

Eintritt: 15 €, ermäßigt: 13 €

Vorverkauf und Reservation:

+49 (0) 7751 / 309 95 46

Siccas
GUITARS
The world's finest guitars in one place
www.siccas.de



Station Four

unplugged

STATION FOUR hat sich vorwiegend dem Classic Rock gewidmet und präsentiert unsterbliche Rock-Klassiker musikalischer Größen wie „Lynyrd Skynyrd“, „Deep Purple“, „Rolling Stones“ und „Pink Floyd“. Aber auch modernere Einflüsse von Kultbands wie den „Waterboys“ und „Red Hot Chili Peppers“ stehen im Fokus der vier Musiker Heiko Trefzger (Gesang, Bluesharp, Hammond-Orgel), Uwe Tittmann (Gitarre), Björn Bellmann (Bass, Gesang) und Tobias Koch (Schlagzeug). Im Akkorde-Programm sind STATION FOUR auch in der Classic-Rock-Akustik-Variante zu sehen, wofür die Band zum einen reine Akustik-Songs in ihr Repertoire aufgenommen hat und zum anderen Rock-Klassiker so adaptiert, dass sie auch mit Akustik-Gitarre das Publikum zum Mitgehen animiert und begeistert.

Samstag, 10. Oktober 2015, 20 Uhr

Altes Spruetzehus, Wehratalstraße 60, Wehr-Öflingen

Eintritt: 12 €, ermäßigt: 10 €

Vorverkauf: Lotto Erhart Wehr, +49 (0) 7762 / 275 6 und Reservix.de

ReserviX
www.reserviX.de



The Outside Track

Tradition with new wings

Vier virtuose junge Musikerinnen und der hervorragende Gitarrist Cillian O'Dalaigh – der zudem mit Mairi Rankin (auch Fiddle) atemberaubende Steptanzeinlagen ins Konzertprogramm bringt – interpretieren traditionelle Melodien mit überschäumender Spiellaune völlig neu. Ihre eigenwilligen Arrangements und eigenen Kompositionen entstehen aus der Perspektive der Weltmusik. Typisch „The Outside Track“ sind zudem die Ausnahmesängerin Teresa Horgan (auch Flöte), sowie die satte Akzente setzenden Harmonien von Ailie Robertson (Harfe) und Fiona Black (Akkordeon). Vielfältig wie ihre Musik erweist sich auch die Herkunft der Band, die sich beim Musikstudium Richtung Folk- und Weltmusik an der Uni Limerick kennenlernte: Gleich drei keltische Nationen – Irland, Schottland und Kanada – sind hier miteinander vereint.

Donnerstag, 15. Oktober 2015, 19.30 Uhr
Bad Säckingen D, Kursaal, Rudolph-Eberle-Platz 17

Eintritt: 19 €, ermäßigt: 17 € für Schüler, Studenten und Gästekarten-Inhaber; Restkarten zu € 5 unmittelbar vor Veranstaltungsbeginn für Schüler und Studenten bis 25 Jahre

Vorverkauf: Tourismus GmbH, Waldshuter Str. 20,
Tel. +49 (0) 7761 / 5683-0, Zweigstelle Hallwyl Hof und Reservix.de

Studiokino zeigt:

„Searching for Sugar Man“

Ein Dokumentarfilm über die Suche nach dem musikalischen Held einer ganzen Generation, der von seinem eigenen Erfolg nichts weiss. Ende der 1970er Jahre gelten im abgeschotteten Südafrika die Lieder von Sixto Rodriguez als die Seele der Anti Apartheitsbewegung. Der Sänger aus Detroit aber hat zu diesem Zeitpunkt – nach Veröffentlichung zweier in der Heimat wenig beachteter Alben – der Musik längst den Rücken gekehrt und erfährt nichts von seinem Erfolg. Dreissig Jahre später machen sich Fans aus Südafrika auf die Suche nach ihrem Idol.

Regie: Malik Bendjelloul
Land: Schweden
Jahr: 2012
Filmlänge: 86 Min
Sprache: Ed

Donnerstag, 15. Oktober 2015, 20 Uhr
Studiokino, Rheinfelden CH, Wassergasse 2

Eintritt: 15 CHF
Vorverkauf: reservation.studiokino.ch
Abendkasse: ab 19.30 Uhr



Doppelkonzert

Kummerbuben

Ein Paukenschlag im Musikjahr 2015: Das neue Album der Kummerbuben, «Dicki Meitschi», erscheint. Erst entstaubte die Berner Band alte Volkslieder, jetzt den Mundartrock. Sie tut dies mit Mut zu grossen Gesten und einem Hang zur feinen Ironie, mit einer Gerümpelkiste voller akustischer Instrumente und einem Herzen voller Liebe und Leid. Denn wo die Kummerbuben sind, da ist auch Schatten, da wird getötet und gelitten. Aber je dunkler der Schatten, desto heller scheint das Licht. Banjo-Punk, Mandolinen-Herzschmerz, knallende Pop-Beats und dramatische Folk-Nummern – die Kummerbuben fahren breitspurig und ohne Furcht vor der Stilpolizei. Es ist eine musikalische Reise vom Rio Grande bis ans Aareufer. Simon Jäggi (Gesang), Moritz Alfons (Gitarre, Tasten, Gesang), Daniel Durrer (Tenor- & Baritonsax, Klarinette), Urs Gilgen (Gitarre, Banjo, Mandoline), Higi Bigler (Kontrabass, Sax), Tobi Heim (Schlagzeug, Perkussion, Gesang).

Aktuelles Album: Dicki Meitschi

www.kummerbuben.ch

Support: Death by Chocolate

Es ist schwierig, die Musik von Death by Chocolate ohne die Verwendung von Kraftausdrücken zu beschreiben. So stark, so roh, so schlagkräftig ist der Sound; so unmittelbar, rasant, vielschichtig und melodiös der Rock'n'Roll der Bieler Giele. Mathias Schenk (Gesang, Gitarre), Thomas Schläppi (Gitarre), Daniel Schläppi (Bass), Daniel Wyttenbach (Keyboard), Kevin Chesham (Schlagzeug). Aktuelles Album: Among Sirens

www.deathbychocolate.ch

Freitag, 16. Oktober 2015, 19.30 Uhr

Trinkhalle Kurbrunnenanlage, Rheinfelden CH,
Habich-Dietschy-Str. 14

Eintritt: 20 CHF, ermässigt: 15 CHF

Vorverkauf: Stadtbüro Rheinfelden CH, +41 (0) 61 / 835 51 11



Doppelkonzert

PlugIn@akkorde

Mit Solange la Frange und Rich Kid Blue

Die Verschmelzung von Rock und Elektro; ist sie möglich, gewünscht oder gar abzulehnen? Die Genres sind seit jeher verschieden, divergierend. Von Zeit zu Zeit zeichnen sich jeweils Hoffnungsschimmer am Horizont ab, dass sich die Genres annähern. Wieder einmal Zeit, das Experiment zu wagen!

Solange la Frange (Elektro Rock)

Seit über zehn Jahren überschreiten Solange la Frange aus Vevey diese Grenzen. Ihr Bandname ist feminin, ihre Musik voller Energie und zeitweiliger Härte. Ihre Alben explodieren auf der Bühne. Der Elektro-Rock des genialen Trios bleibt ein Garant für einen gelungenen Party-Abend, das übrigens von einem VJ bild- und effektgewaltig unterlegt wird. Julie Hugo (Gesang), Luca Manco (Gitarre, Bass), Tristan Basso (Keyboard), Aktuelles Album: MouVmenT

www.solangelafrange.ch

Rich Kid Blue (Rock)

Diese hochtalentierten Performer, die ihre Wurzeln tief im Rock haben, verfügen über einen Leadsänger mit einer einzigartigen Stimme, die sich am besten mit melodiös, rauchig und Whiskey beschreiben lässt. Ihre Songs klingen nach geladenen, zornigen Gewittern persönlicher Leidenschaft. Ein gutes Stück Sex, Drugs und Rock n' Roll also. Koni (Gitarre), Fasel (Drums), Marc (Gesang), Güenthi (Bass)

www.richkidblue.ch

Samstag, 17. Oktober 2015, 20 Uhr

Trinkhalle Kurbrunnenanlage, Rheinfelden CH,
Habich-Dietschy-Str. 14

Eintritt: 15 CHF



Pierre Bensusan Guitar & Voice

Pierre Bensusan entdeckte als Elfjähriger die Gitarre für sich, stark beeinflusst vom „Revival“ der Folkmusic in den USA, in England und Frankreich. Mit 17 Jahren unterschrieb er seinen ersten Plattenvertrag und nur ein Jahr später gewann sein Debutalbum „Près de Paris“ den Grand Prix du Disque beim Jazz-Festival im schweizerischen Montreux. Der amerikanische „Guitar Player Magazine Readers Choice Award“ wählte ihn 2008 zum „Best World Music Guitar Player“. Noch bevor Begriffe wie New Age, New Acoustic Music oder World Music entstanden sind, war Pierre Bensusans Name längst zum Synonym für großartige, zeitgenössische Gitarrenmusik geworden. Seine Musik ist ernsthaft und verspielt zugleich, in seinen Kompositionen und Improvisationen spiegelt sich ein unvergleichliches Gefühl von Freiheit wider.

*„Pierre Bensusans Musik ist eine wahre Inspiration.“
(Susan Vega)*

Sonntag, 18. Oktober 2015, 20 Uhr

Schlosskeller Tiengen, Schlossplatz 4

Eintritt: 17 €, ermäßigt: 13 €

Vorverkauf: Tourist-Info Waldshut, Buchhandlung Kögel Tiengen und Reservix.de

ReserviX
www.reserviX.de

www.pierrebensusan.com

Ulisses Rocha (Gitarre) und Peter Lehel (Saxophon)

Ulisses Rocha ist Top-Gitarrist Brasiliens und renommierter Komponist zugleich. Rocha verbindet in seinen Kompositionen und Arrangements die Klassiker der Música Popular Brasileira, Jazz, Rock und die vielfältigen Musikstile Brasiliens zu einem ganz eigenen Sound. Seit 1990 ist Ulisses Rocha Professor an der Universidade Estadual de Campinas (Unicamp). Der Gitarrestilist will „die Gitarre an neue Grenzen begleiten“. Peter Lehel ist Saxophonist, Komponist und Arrangeur und arbeitet mit angesehenen Jazzmusikern und international bekannten klassischen Musikern zusammen. Seine Konzertreisen führten ihn auf fast alle Kontinente. Lehel ist Jazzpreisträger des Landes Baden-Württemberg und erhielt zweimal den „Preis der deutschen Schallplattenkritik“. Er unterrichtet an der Hochschule für Musik Karlsruhe Saxophon, Jazztheorie und Bigband.

Sonntag, 25. Oktober 2015, 17 Uhr

Laufenburg (Baden) D, Schlössle Laufenburg, Säckinger Straße 3

Eintritt: 15 €, ermäßigt: 12 €

Vorverkauf: Tourismus- u. Kulturamt Laufenburg

Tel. +49 (0) 7763 / 806 51

willkommen@laufenburg-baden.de

THOMAS LUTZ GREGOR HILDEN



Thomas Lutz und Gregor Hilden Blues, Soul und grooviger Jazz

Der sensible und bewegliche Blues- und Soul-Gitarrist Gregor Hilden begegnet dem kraftvollen Jazz des Gitarristen Thomas Lutz. Zwei Gitarren sorgen für einen Abend voller Spontanität und Kreativität – ein Abend ganz live eben.

Das Fachmagazin „Gitarre und Bass“ widmete Gregor Hilden mehrere Features, wies dabei auf Einflüsse von Peter Green und Larry Carlton hin und belegte sein Spiel mit Prädikaten wie „ökonomisch, flexibel und elegant“. Das charakterisiert Hildens Musik - eine Melange aus Blues, Jazz und Soul.

Hilden gilt als einer der „wohl besten modernen Bluesgitarristen Europas“. Hildens Spiel ist freilich nicht auf Attribute wie „besser“, „schneller“ oder „spektakulärer“ angewiesen, sondern überzeugt durch einen gefühlvollen Stil.

Montag, 26. Oktober 2015, 20 Uhr

Lesesaal Stadtbibliothek Rheinfelden (Baden) D, Kirchplatz 6, Osteingang der Stadtbibliothek

Eintritt: 15 €, Vorverkauf: 13 €, ermäßigt: 9 €

Vorverkauf: Bürgerbüro, Buchhandlungen Merkel und Schätzle, Tourist-Info (alle Rheinfelden (Baden) und Reservix.de



Gypsy meets Klezmer

Joscho Stephan & Helmut Eisel Quartett

Das ist neu, gewagt und schlicht genial: Mit ihrem virtuoson Mix aus Gypsy Swing, Jazz und Klezmer halten die beiden erstklassigen Solisten Joscho Stephan, als legitimer Django Reinhardt-Erbe an der Gitarre längst weltweit gerühmt, und Helmut Eisel, mit seiner „Talking clarinet“ einer der interessantesten Klarinetten-Virtuoson unserer Zeit, ihr Publikum in Atem und faszinieren mit ausdrucksstarken Soli und gewitzten Dialogen. Günter Stephan an der Rhythmusgitarre und Volker Kamp am Kontrabass bieten den solistischen Höhenflügen die Basis und den Gegenpol für spannungsgeladene Reibungen.

Donnerstag, 29. Oktober 2015, 19.30 Uhr

Bad Säckingen, Kursaal, Rudolph-Eberle-Platz 17

Eintritt: 19 €, ermäßigt: 17 € für Schüler, Studenten und Gästekarten-Inhaber; Restkarten zu € 5 unmittelbar vor Veranstaltungsbeginn für Schüler und Studenten bis 25 Jahre

Vorverkauf: Tourismus GmbH, Waldshuter Str. 20,

Tel. +49 (0) 7761 / 5683-0, Zweigstelle Hallwyler Hof und Reservix.de



AKKORDE
Gitarrenfestival am Hochrhein

Das kleine, feine Festival zum 15. Mal

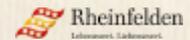
Die Organisatoren freuen sich auf Ihre Teilnahme:

Claudius Beck / Rheinfelden D
Brigitte Brügger / Rheinfelden CH
Brigitte Chymo / Laufenburg D
Harald Stampa / Waldshut D
Hardy Schölch / Waldshut-Tiengen D
Christine Stanzel / Bad Säckingen D
Reinhard Valenta / Wehr D

Das Gitarrenfestival am Hochrhein mit dem Titel Akkorde ist 2001 als junges Pflänzchen in der Festival-landschaft entstanden. Zuerst war das ein Zusammenschluss von fünf Veranstaltungsreihen: Den Markgräfler Gitarrentagen in Müllheim, Konzertreihen in Rheinfelden (Baden), Bad Säckingen und dem Gitarrenworkshop von Harald Stampa. Wichtiger Geburtshelfer waren die Rheinfelder Gitarrentage. Mit vier Ausgaben einer Gitarrenmesse im Bürgersaal (zuletzt

2001) hatte Bernhard Kraus die Toppräge der Gitarrenbranche versammelt. Ein Jahr später hatte sich das Festival an der deutschen Seite des Hochrheins verbreitert. Die Gitarrentage in Müllheim und die Gitarrenmesse Rheinfelden wurden eingestellt. 2003 kam Wehr hinzu und mit Rheinfelden (Schweiz) wurde es eine grenzüberschreitende Veranstaltung. Seit 2010 ist Waldshut-Tiengen mit dabei.

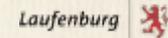
Veranstalter:



Kulturbüro Rheinfelden (CH)
Tel. +41 (0) 61 835 52 07
kulturbuero@rheinfelden.ch



Kulturamt Stadt Rheinfelden (Baden)
Tel. +49 (0) 7623 / 95 237
kulturamt@rheinfelden-baden.de



Tourismus- u. Kulturamt Laufenburg
Tel. +49 (0) 7763 / 806 51
willkommen@laufenburg-baden.de



Tourismus GmbH Bad Säckingen
Tel. +49 (0) 7761 / 5683 28
stanzel@bad-saeckingen.de



Kulturkooperation
Schopfheim-Wehr
+49 (0) 7762 / 808-602 und- 603
tourist-info@wehr.de

Harald Stampa, Gitarrist
+49 (0) 7751 / 3099546
info@haraldstampa.de



Kulturamt Waldshut-Tiengen
+49 (0) 7751 / 833 190
hschoelch@waldshut-tiengen.de

Jeder Veranstalter hat eigene Vorverkaufsstellen.
Die meisten Veranstalter sind der Verkaufsplattform RESERVIX angeschlossen. In diesem Fall ist der Vorverkauf bei insgesamt 2000 Vorverkaufsstellen und Callcentern möglich. Oder direkt Ticket ausdrucken (Verrechnung Bankkonto oder Kreditkarte) unter www.ReserviX.de

AKKORDE

15. Gitarren-Festival am Hochrhein 26. September – 29. Oktober 2015

Sa, 26. September, Rheinfelden CH
Flamencos en route

So, 27. September, Wehr D
Amadeus Guitar Duo

Do, 1. Oktober, Rheinfelden (Baden) D
Ahmed El-Salamouny Brazilian Music Night

1. – 4. Oktober, Schloss Beuggen, Rheinfelden (Baden) D
Gitarren-Workshop

Fr, 2. Oktober, Bad Säckingen
Siegbert Remberger

So, 4. Oktober, Schloss Beuggen, Rheinfelden (Baden) D
Teilnehmerkonzert Gitarren-Workshop

Sa, 10. Oktober, Wehr D
Station Four

Do, 15. Oktober, Bad Säckingen D
The Outside Track

Do, 15. Oktober, Rheinfelden CH
Studiokino zeigt: Searching for Sugar Man

Fr, 16. Oktober, Rheinfelden CH
Kummerbuben
Support: Death by Chocolate

Sa, 17. Oktober, Rheinfelden CH
PlugIN@akkorde
Solange la Frange und Rich Kid Blue

So, 18. Oktober, Waldshut-Tiengen D
Pierre Bensusan

So, 25. Oktober, Laufenburg D
Ulisses Rocha und Peter Lehel

Mo, 26. Oktober, Rheinfelden (Baden) D
Thomas Lutz und Gregor Hilden

Do, 29. Oktober, Bad Säckingen D
Gypsy meets Klezmer
**Joscho Stephan &
Helmut Eisel Quartett**

